Miesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

264.

8 14

Montag den 10. November

1873.

Bekanntmachung.

Montag den 17. November l. J. Bormittags 10 Uhr werden ben Gemeindezimmer zu Kambach die den Erben der Wittwe is um 15 Philpp Schlosser, Katharine, geb. Schlid, von da utags sorigen, in der desigen Eemarkung belegenen Immobilien, bestehend im Medern und zusammen zu 250 fl. tazirt, zum erstennale für 30 Biesbaden, den 8. October 1873.
Somigli

Königliches Amtsgericht II.

Steuern.

eitagt : Die Staatoftener-Rate pro November ift bis zum 8. d. Dis. is Mis Mg; auf verbleibende Restbeträge werben Mahnzettel in einigen wein abgegeben. Die lette Rate der biesjährigen ev. Rirchen: teuer war am 1. 1. Mts. fällig und wird um balbige Einzaher Ste mg der noch reftirenden Befrage ersucht.

Biesbaden, ben 7. Robember 1873.

Der Rönigl. Steuer-Rendant. Fintler, Rechnungerath.

mir Ballo 1 Die Ausführung und Lieferung folgender Arbeiten gum inneren ausbau des Kreisgerichts-Gefängniffes zu Wiesbaden und zwar:

1) die Tischlerarbeiten,

Schlofferarbeiten, 3)

" Glaserarbeiten,
" Tüncher- und Anstreicherarbeiten,
" Tapezirerarbeiten, 4)

6) einige Spenglerarbeiten, uber beden. Die auf diese Arbeiten bezitglichen Bedingungen, Maffenwonung und Zeichnungen sind auf dem Baubureau (Morisstraße es dem Bauplaß) in den üblichen Bureaustunden einzusehen und wielbst die Offerten bis zum 15. November d. J. versiegelt ein-

121 Die Eröffnung der eingegangenen Offerten findet an letztgenanns 9. - m Tage Morgens 10 Uhr auf dem Baubureau in Gegenwart 10. 11 etwa erschienenen Submittenten statt. 11 Biesbaden, den 25. October 1873. Der Kgl. Bauinspector. 126 Essen

Die im diesseitigen Haushalte im Jahre 1874 gewonnen werbenden 6.40 - knochen und Küchenabfälle follen meiftbieiend vergeben werden. Dierzu ift Termin auf Dienstag den 11. November a. c. Bor-mings 101/2 Uhr in dem Geschäftszimmer des Lazareths, Schwal-Weba heerstraße 16, anberaumt.

Diesbaden, den 5. November 1873.

Königliches Garnifon: Lagareth.

Au das hiefige Königliche Garnison-La areth sollen im Sub-mifionswege die Berpflegungs-Bedürfnisse ind Wasche-Reinigungs-Meterialien für das Jahr 1874 sicher gestellt werden, bestehend in: Baprifd Bier, gebeuteltem Roggenbrod, Semmel, Zwiebad, Butter, Hihnereier, Milch, Kalbfleifd, Ochsensteifd, Schweinessleifd, Dammelfleifch, geräuchertem Schinken, geräuchertem Sped, weißen Bohnen, trodenen Erbsen, Linsen, Fadennubeln, Weizen-gries, feinen Graupen (Perigraupe), Orfergrüße, Gerstengrüße, Java-Kasse, getrodneten Pflaumen, Reis, Perljago, Kochsalz, Beizenmehl, weißem Zuder, hartem Zuder, Weinessig, Citronen, Rothwein, Beiswein, Harzseife, Schmierfeife und cryftallifirter

Ru diesem Behufe ift ein Termin auf Dienstag ben 11. Nobene ber a. c. Bormittags 9 Uhr in bem Geschäftszimmer bes Lazareths Schwalbacherstraße 16, wofelbst auch die Bedingungen eingesehen merben fonnen, anberaumt.

Lieferungs-Unternehmer werden hierdurch aufgefordert, ihre Offerte versiegest und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum 11. November einzureichen, ebent. vor dem Termine selbst abzugeben. Wiesbaden, den 5. November 1878.

Königliches Garnison-Lazareth.

Mit bem 15. Robember b. J. erfolgt die Eröffnung der uns zur Berwaltung zugewiesenen Strede Danau-Offenbach-Frankfurt a. M. und wird von demselben Tage ab die Berwaltung der bisherigen Frankfurt-Offenbache: Eisenbahn von uns übernommen werden.

Caffel, oen 4. Rovember 1873.

Königliche Gifenbahn Direction.

Bekanntmachung.

Für den städtischen Kurfonds find 10,000 Thir, auf erste Oppothete gegen doppelte Sicherheit auszuleihen.

Biesbaden, ben 8. Robember 1873. Der Oberbürgermeifter.

Bekanntmachung.

Dienstag den 11. November 1. 3. Rachmittags 2 Uhr follen in dem Berforgungshause dahier die ju dem Nachlasse der Chris ftine Sofrod von Dopheim geforigen Mobilien, bestehend in Bettwert, Rleibungsfinden, Beifzeug 2c., gegen gleich baare 3ablung verfteigert werden.

Der 2te Bürgermeifter. Wiesbaben, 7. Robember 1873. 3. M.; Raus, Bürgermeiftereigehilfe.

Bekanntmachung. Für die unterzeichnete Berwaltung foll der Bedarf an Abonnementskarten, Jahres: und Saifon-Curtarfarten, Beitarten und Tagestarten, nach befimmter Boridrift, für das Jahr 1874 im Wege der Submission bergeben

Muster berselben, sowie Lieferungsbedingungen liegen im Bureau ber städtischen Curverwaltung im Curhause zur Einsicht offen. Lieferungs-Anerdietungen find unter Beifügung von Probekarten, versiegelt und kostenfrei mit der Ausschrift:

"Offerten zur Lieferung von Curtarfarten" an die unterzeichnete Berwaltung bis

Mittwoch den 26. November a. c.

einzureichen.

Städtische Cur-Berwaltung. Wiesbaden, 5. November 1873. F. Den'l.

Befanntmachung.

Jufolge Auftrags des Königlichen Amts verichts dahier bom 20. October werden Montag den 10. Robember I. J. Rachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Rathhause ein Bett und eine Kommode berfleigert werben.

Wiesbaden, den 3. November 1873. Der Gerichts-Executor.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags des Koniglichen Amtegerichts babier werden Montag ben 10. November 1. 3. Nachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Rathhause eine Kommode und ein Ranabe versleigert werden. Biesbaben, ben 30. October 1873. Der Gerichts-Grecutor.

Maurer.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Königlichen Antsgerichts dabier bom 24. October d. 3. werden Montag ben 10. Robember l. 3. Nachmittags 3 Uhr in hiefigem Ratbhaufe folgende Gegenstände, nämlich:

1) eine Wanduhr und ein Spiegel, 2) ein Wagen und ein Rarren

berfteigert merben.

Wiesbaden, ben 3. Robember 1873. Der Gerichts-Executor. Ullius.

Befarintmachung.

Montag ben 17. Robember b. 3. Bormittags 10 Uhr laffen Bhilipp und Philippine Maus, Wilhelm 3gstabt, als Bormund über die minderjährigen Friedrich, Wilhelm, Louise und Rarl Mans, eine in dem Ortsbering Dobheim gelegene Hof-raithe und Garten nebst fünf in bofiger Gemartung gelegene Grundftude, eine in der Gemartung Wiesbaden gelegene Wiese in bem Rathhause zu Dopheim öffentlich meistbietend versteigern.

Die hofraithe eignet fich megen ihrer Lage ju jedem Geschäfts-

betriebe.

Dotheim, ben 5. November 1873. 159

Der Blirgermeifter. Wintermener.

notizen.

Herteigerung von Glass und Porzellanwaaren ic, in dem Laden Kirchgasse 3. Fortschung der Bersteigerung Nachmittags 2 Uhr.
Berpachtung von 3½ Worgen städtlichen Wiesen in Sonnenberger Gemarkung, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tyds. 268.)
Wittags 12 Uhr.
Termin zur Einreichung von Submissionsofferten auf die Absuhr des Haubureau, Jimmer Ro. 9. (S. Tyds. 268.)

Versteigerung von Glas: und Porzellan: Waaren.

Montag den 10. und Dienstag den 11. November, jedesmal Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, tommen in dem Laden Kirchgasse 3 wegen Geschäftsaufgabe folgende Borzellanwaaren, als: Kosses und Tafelsertices, Salatidre, Saucidre, Platten, Terrinen, Zuderschalen, Tassen, Blumenvöpse, Blumenvasen, Busten, Tabalstander, Feuerständer, Kuchenteller, Fischen Masserkalden Bosserkalder Bosser, und Liquenvaldser gloden, Bafferflaschen, Baffergläser, Wein- und Liqueungläser, Beinflaschen, 1/2 u. 1/1 Liter haltend, Biergläser, Probeflaschen, Sturzgläser, Beinpumpen, Praientirteller, Eploffel, Kaffeeloffel, Betroleum-lampen, Gpelwaaren u. j. w., gegen gleich baare Jahlung zur öffentlichen Berfteigerung.

Ferdinand Miller, Auctionator.

Berfteigerung von Wagen, Pferd 2c.

Freitag den 14. November I. J. Vormittags 10 Uhr werden wegen Gesch ftsausgobe in dem Saule Schwalbacherstraße No. 41: Gin Landauer Wagen in noch gutem Zustande, eine hellbraune Etnte, 5 Jahre alt, mit Stern und vier werßen Dusen, ein zweitpanniges silberplattites Geichier, so gut wie neu, ein gelhplattirtes einipanniges Gelchier, ein Paar eng-lische Deden, ein Paar gewöhnliche Deden, sowie verschiedenes Lederzeug und Stallrequisiten gegen gleich baare Zahlung dissentlich versteigert. berfteigert. Ferdinand Müller, Auctionator. 552

Versteigerung von Uhreizer

Kommenden Donnerstag den 13. November Bormitiags 9 11 nitwodund Rachmittags 2 11hr werden in dem Versteigerung ing be lotal Friedrichstraße Ro. 6: Barifer Bendy, Regiet uhren, eine Barifer Borzellanuhi (antil), Regulateurs, Boben ein Rahmenuhren, Rududsuhren, eine Standuhr mit geschnigter bir Rahmenuhren, Frududsuhren, eine Stationge und genome, goldene Anter- und Chlinderuhren, goldene montoirs für Damen und Herren, gebrauchte Spindels und Gerniften, goldene und filherne Uhrkeiten, sowie verschiedene Schulen und filherne und filherne Uhrkeiten, sowie verschieden und filherne und fil fachen öffentlich an den Meiftbietenden gegen gleich baare Bath versteigert.

554

Ferd. Miller. Auctionator,

Zur Vachricht.

3ch mache das geehrte Publikum darauf aufmert am, das ginigt b der beborftebenden

Möbel=Verfteigerung aller Urt Möbel in das Auctionslokal Friedrichstraße 6 gebracht wer tonnen.

Geöffnet von Morgens 9-12 und Nachmittags bon 2-51 Auf Berlangen werden die Mobel gegen magiges Sonorar geholt.

554

Ferd. Müller, Auctionate

Stid

Da

a) Rit

strifen be

Egmon # 4 Pf

6

Wegen

ficaftlid

enflag

Baftert 11 ki späte

Mar Vel

> feini H

ne

me

in Orig

Gin Bierglas, mit einem Diamant geichliffen (berje mit Ratursprüngen), aus einer fehr befannten Wirthichaft, auf ben Abbruch zu berfaufen.

Mäheres bei den herren G. Beer, Saalgaffe 34, G. Meider reich, Reroftrage 16, K. Beer, Geisbergstraße 14, W. Hörder, Röberfirage 4. 37 milen he

Deutsche und amerikanische Oeldruck-Bild

in Goldrahmen

zu ben billigften Breifen, 37 mohren 3 ein schönes Geschenk und Zimmer Decoration empfiehlt die Spiegelbandlung von

A. Bauer, Bergolder.

Unterjacten, Unterhofen, Striimpfe Socken zu festen, billigen Preisen empfiehlt

L. Schwench,

3757

Mühlgasse 9.

Radhilfeftunden für Onmnafiaften, jewie latemitche, griedit und frangofiche Eprechftunden ertheilt ein frangoficher Lehn welcher beutich und englich ipricht. (Diplom von ber Atabemie Paris.) Naberes bei M. Burard, Roulbrunnenftrafie 7. 33

Gesucht em 4-stigliger, offener oder gedectier 213 agen fur angetom fiehr leichtes Bferd mit ober ohne Geichter, elegant und wenig giraucht. Offerten schriftlich unter Sp. W bei ber Expedition b. 266

In ber 1. Ranggallerie merten 2 gange Blate, nebeneinand abaegeben. Raberes Grochition. 375

naberes Bleichtrone 23, 2 Stiegen rechts. 373 billig b

Em Blattofden ju verlaufen Reugage 20.

Ein itrage (

Dac

9 11 nitwoch den 12. November Abends 6 Uhr im Museumssgal: erungetag bes Herrn Landesgeologen Dr. Roch: Geologische Bilber Bende Regierungsbezirts Wiesbaden. - Damen und Richtmitglieder ter bir Der Boritand.

Theater-

Idene nd Caputzen, Kragen und Tücher, siets das Neueste und Schwenek, empsiehlt Zathes

I. Schwenck, Mithlgaffe 9.

Schadlones.

ator. Stidereien und Waiche ju zeichnen, find mieder in großer iswahl vorrathig. Huch werden diefelben nach Bestellungen an-Moritz Schaefer, , das sekriigt bei

Reaniplat 12

Danien-Underrocke

ht min Kinderröddjen in großer Auswahl zu billigen, festen L. Schwenck. Mühlgosi 9. 3759 -5 m trifen bei

Neue Frichballe,

Cde der Gold: und Dengergaffe.

onaten Gete der Gold- und Metgergasse. 512
Deute Frühe 8 Uhr tressen wieder ein: Sehr schöne große symonder Schellsiche, ächter Abeinsalm, Hechte von 1½
18 4 Pfund, Monitenramer Bratbüdinge, sowie alle übrigen gang(verichten Fluß- und Scesssche zc.

rt

norar a

t

li,

griechilde Lehrei

emie j

enig g

368 266 n d. S

Egmonde 14, m 37 mifen beute ein bei J. C. Keiper. Kirchgasie 32.

Marix - Brauerei.

Begen Berwendung ber bermaligen Wirthichafts-Lotolitäten 311 woaftlichem 3wede, bleibt bie bon mir betriebene Wirthichaft von lenftag ben 11. Rovember an geichloffen, was ich meinen geehrten Bien und Befannten hiermit mittheile, und hoffe, bas Bertrauen n späterer Uebernahme einer Wirthichaft in Wicsbaden mir be-37 mehren zu wollen. Hochachtungsvoll

Joseph Brönner. Restaurateur. ratia Marix-Brauerei.

Neue türkische Pflaumen

feinster Qualität à fl. 21., im Anbruch fl. 22. per Cir., neue Elémé-Rosinen

in 50 Bfd.=Riften à fl. 28. per Ctr., neue Bamb. Brunellen

in 10 à 25-Pfo.=Schachteln à fl. 55. per Ctr., neue ital. Maronen per Ctr. fl. 143/4,

neue Malaga-Citronen

jur 6 agefommen bei Drig.-Riften (700-800 Sind) à fl. 34, per 100 Stud fl. 5.,

G. W. A. Ziegler in Maing.

AVIS IUIF Bannen.

Saargopfe à 36 fr. werden bon ausgefallenen Saaren angezugebe fettigt; auch werden alle Haararbeiten und Reparaturen schnell und 378 billig besorgt. Näheres Gemeindebadgäßchen 3. 3662

Ein Blattofen, fo gut wie neu, ju verlaufen Oranien-

Rubrkohlen

bester Qualität, buchenes und liefernes Holz, sowie Solztoblen empfiehlt Heinr. Heyman, Muhlaosse 2.

Bene Huhrer Dien und Biegelfohlen frijd aus den Gruben find ftets zu beziehen bei Enril Willmas, im alten Rathhaus. 15064

Mosbad-Biebricher Dünger : Ausfuhr : Gesellschaft

empfiehlt fich für geruchlofe Entleerung von Abtrittsgruben gu fol-

genden bedeutend berabgefegten Breifen: 1 & B gu 36 tc., 2

3 " à 18 " 4. u. 5 " à 12 "

6 und mihr Fin à 10 ft.
Aufträge werden ichnellnens eiledigt. Anmeldungen werden ihrern J. II. Daum, heleneistrafie 16, entgegengenommen. Anmeldungen werden von

Billig zu verkaufen:

Neue Bettstellen, Matragen, Bajdtifche, Nabiliche, Tifche, Stuble, Copha's, Rieiderichrante, ovale Tifche, Nabiliche, Spieltifche, Rüchenschrante zo. bei

Glaubitz & Liebrich, Dobel: Nicderlage,

11 Bahnhofftroße 11

meiftentbeils großere, um Rumpftude mit Rauarienvogel und Tauben ju machen, ichliehlich bieselben berichwinden ju laffen, babei eine magische Criftallaute von 2 fuß bobe mit Mabafter-Unterjag Gine teere Schuffel, in welcher auf Commando 50 Gier fich befinden 2c. Dieselben und sammtlich von Oscar Lischke aus Hamburg, und meistentheits von Blech, Meisting und Mas. Näh. Expo. 3802

Knöpfe aller Art,

für Mäntel, Aleider, Jaden, als: Ornd-Anopie, Stahl= und Goldlnöpfe, Sammet- und Lavalnöpfe, Baffementries, horns und Ripstnöpfe in größter Auswahl bei G. Wallenfels, Langgaffe 33.

Bente Montag find Rirchgage 3 mehrere Gorien Mepfel und Maustartoffeln lumpf- und virnfelmeife ju baben. Mehrere wenig gebrauchte Defen und billig gu berfaufen 2bebergaffe 18, 1. Stod.

Majdinennähereien werden angenommen und Rleider jeber Urt billig und folid angesertigt Schachtstraße 24, hinterhaus eine Stiege boch.

Eine Rinderbettftelle zu vert. Schwalbacheiftr. 49 2 Tr. 3743

herr Ziegler-Legrand, Concertift (Bioline) aus München, welcher beabsichtigt, sich längere Zeit hier aufzuhalten, übernimmt Accompagnement-Stunden und Engagements zu Soireen. Honorar nach Uebereintommen. Bu iprechen Morgens bon 8 bis 9 Uhr Faulbrunnenftrage la Bel-Etage 3803

Grundlicher frangofiicher und englischer Unterricht wird ertheilt ju mäßigem Honorar Goldgaffe 15.

liefert gute Rartoffeln per Mir. 3 fl. Bestellungen werden Langgasse 20 angenommen. 3809

Mire Diantel werden nach neuestem Schnitt umrangirt, Die feinften Coflumes angefertigt Friedrichstrafie 30.
Ein Saus im oberen Stadtheite mit großem Dofraum iomie 3777

(event. Garten) ift gu berfaufen. Raberes Expedition. 17269

bänzlicher Ausverkauf!

Wegen demnächstigen Umbaues unferer Geschäfts-Localitäten milfien wir unser Lager vollständig räumen und werden, um die Räumung so rasch als möglich zu bewerkstelligen, von jetzt ab bis zum 1. Namuar 1874

Deur Pot

Dien criam Ioos,

doben.

1) Au

2) bei

Mit

tente M

Manr

2) Be 3717 tigene

nach 1 jüge 2

Beftel

biffrake

E

a, j. w. Gejájúr

VE

len mi lete, att

idig 31

durch

Waaren-Vorräthe zu bedeutend herabgesetzten Preisen

verfaufen.

Unfer Lager umfaßt folgende Artikel:

Mamufacturwaaren: Schwarze und farbige Seibenzeuge. — Schwarze und pittw farbige Seidensammte. — Schwarze und farbige englische Belveteens. — Wollene Boths Damenkleiberstoffe in allen möglichen Sorten und Qualitäten. — Trauerstoffe, als: Caschemir, Thybet, Alpacca und alle anderen schwarzen Stoffe. — Damenmäntel Stoffe. — Flanelle und Lamas. — Rockstoffe. — Englische Moirées. — Tar-latane und Ballkleider. — Piqués. — Percals. — Cattune. — Jaconnets und Mulle. — Futterzeuge u. f. w.

Confection: Fertige Costiime. — Mäntel und Jacquets. — Regenmäntel. — Unterröcke. — Sorties u. f. w.

Châles: Tiicher. — Foulards. — Cachenez. — Shlipse u. s. w.

Weisse Waaren und Haushaltungs-Artikel: Bielefelber Leinen. Tische und Taselgedecke. — Handtiicher. — Taschentiicher. — Bettzeuge. — Bett-decken. — Tischbecken. — Möbelstoffe. — Zimmer-Teppiche. — Sopha- und Bett-Borlagen u. f. w.

Fast fämmtliche Waaren sind nen, modern und von nur guten Qualitäten.

Ein kleiner Borrath von kertigen Costumes, Mänteln 2c. vom letzten Sommer und aus vorigjähriger Saison ift in einem besonderen Zimmer ausgestellt.

An jedem Slück ist der feste Ausverkaufs-Preis angemerkt.

Indem wir unseren Ausverkauf angelegentlichst empfehlen, bitten wir insbesondere unsere geehrten Kunden freundlichst, von demselben den größtmöglichsten Gebrauch zu machen und laben zu geneigtem Besuche ergebenft ein.

Bacharach & Straus.

3766

Webergasse 21.

Curhaus zu Wiesbaden. nner-Gesangverein. Mittwoch den 12. November Abends 61/2 Uhr im weissen Saale: Deute Abend 81 g Uhr: Brobe im Bereinslofal. Soirée für Kammermusik der Herren Rebicek, Ehrlich, Knotte und Wenig-mann unter gefälliger Mitwirkung der Herren Fein (Viola) und Lüstner (Cello). ager PROGRAMM. Heute Abend 8 Uhr: Brobe. 1. Quartett von Mozart (G-dur). 2. Quartett von Beethoven (A-dur) op. 18. 3. Sextett von Brahms (B-dur) op 18. (Zum eofal = Urotest. = Verein Dienstag den 11. November Abends 8 ilhr: Monato: ersten Male.) erfammlung mit Bortrag bei herrn Gafimirth Chr. Ioos, wogu wir bie Mitglieder und Freunde des Bereins hiermit Eintritts-Preise: Reservirter Platz 1 Thlr. 10 Sgr., nichtreservirter Platz 1 Thlr. Der Borftand. Abonnements-Karten für alle sechs Soiréen, sowie Schutzen-Verein. Tageskarten sind zu haben auf dem Bureau der städtischen Cur-Direction im Curhause, in der E. Wagner'schen General: Beric Musikalien-Handlung und Abends an der Kasse. lene koths", Langgasse. Lagesordnung: als: 1) Ausloofung bon 20 Ctud Dartebens. Scheinen bes Schutenttel schellenberg'sche Bereins: 2) verschiedene Bereinsangelegenheiten. Hof-Buchdruckerel Car: Der Vorstand. und WIESBADEN, Langgasse 27 Arbeiter=Bildungsverein. empfishlt sich in Anfertigung von Drudarbeiten ter: General-Versammiung eite Montag ben 10. November Abends 81/2 Uhr im "Erbpring" leder Art in elegantester Aperthrone Milauration Wiist). Tages:Ordnung: Auflösung bes Bereins und Beräugerung bes Inventars. ett-2) Berichiedene Angelegenheiten. Der Vorstand. und hiermit mache einem geehrten Bublitum die ergebene Anzeige, daß ich unter dem heutigen ein igenes Fuhrwert errichtet habe und nehme alle Bestellungen ur

nach und bon ber Bahn, Baggonladungen, Aus:

Bestellungen werben freundlichft in ber Restauration Lang, Bahn-

Soeben erhalten: Zrijche Pierdededen (Stallbeden), Relitutions-Fluid, englische und französische Geschirwichse (Butzeuge), Wagen-, Pferd- und Warzelbürften. Schwämme, Leber, Striegel, Mähnentämme w., ferner vorräthig elegante Ein- und Zweispänner-Pferdentre.

Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse 1. 2750

MODE idrante, Rommoden, Bettitet: en mit Betiwert, mehrere Sopha's, Stühle, Spiegel, Bils

br, zwei ichone Stand-Uhren, eine goldene Chlinderuhr mit tte, ein schöner antifer Schrant, dekgleichen eine Kommode

Mehrere 100 Karren durchgesiebten Rics, für Maurer und Weißbinder, tonnen mi meiner Baditeinfabrit an ber Biebricher Chausee per Karren

Ein Winter-Baletot ju verlaufen Delenenftrage 12, 8 Er. 3787

ir. abgeholt werben.

Mitrake, sowie Bleichstraße 12 entgegengenommen.

ten

ere

gen

Hochachtungsvoll

Johann Mell, Schwalbacherftraße 53.

wobei tannene und polirte Meider=

Fritz Rückertt.

Rachdem ich meine Stellung als Affistenz: arzt der hiefigen Angenheilanstalt aufge geben, habe ich mich hier niedergelassen und wohne Wilhelmstraße 11.

Sprechstunden Vormittags 9-11 und Nachmittags 2-8 Uhr.

Dr. Kempner, Augenarzt.

Baterlandische Fener = Berficherungs= Actien=Gefellichaft in Elberfeld.

Die unterzeichnete Saupt-Agentur bringt hiermit gur öffentlichen Renninig, daß herrn

Rechtsanwaltsgehülfen Phil. Wendel babier eine Special-Agentur für Biesbaden und Umgegend übertragen

Wiesbaden, ben 7. Robember 1873.

3598

Die Baupt-Agentur : Franz Altstaetter Sohn.

Muf Obiges Bezug nehmend empfehle ich mich bemnach gur Bermittelung von Teuer-Berficherungs-Abichluffen aller Art, indem ich mich erhiete, jede zu wilnschende Ausfunft auf das Bereitwilligste zu ertheilen. Phil. Wendel, Rechtsanwaltsgehülfe, Mauergaffe 6.

Zur bevorstehenden Saison

ist schon jetzt mein Lager in allen

Spielwaaren

Hauptsächlich empfehle für jetzt

Muppell, gekleibet und ungekleibet,

in jeder Art.

Preise billigst und fest.

Ed. Schwenck, Spielwaaren-Handlung, 6 Langgaffe 6.

und Möbelstoff-

Alle Arten Teppichzeug am Stud, so auch Sopha- und Bettverlagen (letztere schon von 1 fl. 15 fr.

per Stild anfangend), in den gangbarsten Sorten, empfehle zu sehr billigen Preisen.
Ganz besonders mache auf engl. Filzteppiebe, außergewöhnlich preiswürdig, ausmertsam, Läuserzeug in Wolle, sowie in Cocos, desgl. Matten und Angoraselle, serner eine reiche Auswahl Tischdecken und Vorhangstoffe jeder Art. Bernh. Jonas. Langgaffe 25. 172

per Maas 22 fr., ganze Erbien per Pfund 7 fr., gebr. Erbien per Pfund 8 tr., große Linsen per Pfund 7 fr., weiße Bohnen ber Pfund 7 fr., für gut lochend garantirt, jowie vorzügliche Egbutter per Bfund 48 tr, bei Th. Minch, Schwalbacherstraße 9.

Eine Ladeneinrichtung, für ein Specereigeschäft paffend, wird zu laufen gesucht. Raberes Erpedition. 2582

Barier Sahnen (a. Schläger) Michelsberg 8. 2. St., an bert. Abolphsallee ift ein Saus unter gunftigen Bedingungen zu verlaufen. Näheres in ber Expedition b. Bl 2603

find wieder angefommen bei W. Speth. Langaffe 27.

Große Zeitungen als Matulatur zu taufen gefucht

Gin feneriefter Caffenidirant an bert. R. Exp. 14523 Ein transportabler, wenig gebrauchter, febr guter Rochherd ift zu bertaufen Bellripffrake 24, Bel-Stage. 3492

> Polster-Möbel, als

Berichiebene Ranape's nebst Stihlen und Seffel, Chaistongs, Schlafdiban ic., preiswirdig zu berlaufen bei W. Sternberger, Tapezirer, Marliplat 3.

Ein Haus in bester Lage der Stadt, sich für Wirtheignend, ift unter gunftigen Bedingungen gleich zu berfaufen ober zu bermiethen. Raberes in der Expedition b. Bl. 2182

Ein Flügel, gut erhalten, ist zu verkaufen. Näh. fl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 2000

und Reisededen in berichiedenen Deffins und Farben, fom feines Tuch (double face velour) aller Art zu Damenmönfeln un bergleichen ju außerft billigen Breifen ju verlaufen Moripftrage

Steinerne Ginmaditander bon allen Großen find wiede gu haben bei Mollath, Safner,

Gine Lehrerin ber englischen Sprache ertheilt Damen und Rinder grundlichen Unterricht in Conversation und Crammatif. in der Expedition d. Bl.

Bopfe von ausgefallenen haaren, jowie alle andere Saar arbeiten werben ichnell und billig angefertigt bei

Lisette Schuchardt, Friseurin, Rarlftraße 5 Parterre rechts

Bu verkaufen: 1 2thur. Rleider- und 1 Rüchenschrant mi Glasauffat, 1 Schlaf-Ranape, 6 gepolfterte Stühle, 1 Seffel, 2 Bafch- u. 2 Küchentische, 1 Thete Michelsberg 3. 3607

Un: und Berfauf von Rleidern u. f. w. Michels-

Ein neues Thor nebst zwei Sanofteinpfeilern zu

Alle Sorten Wlaiden merben angefauft. R. Reroftr. 19. 32 2111' und Bertauf von alten Delgemälden, Borgellan

und Antifen aller Urt bei J. Chr. Glücklich, Neroffrage 6.

Bu vertaufen gebrauchte Chaifen (Landauer) und ein Schlif

Ein schönes Ranape billig zu vertaufen Rirchgaffe 4,

Alle g

Lan mit ! indere c epitie inten P Wiest

2361 W

in bunte

a Freur d mich

Puppe

Musitatt NE. Rellunge

empfi den b

Bege

4 Ginto

15385

Peti Beg in Lede ad D

Eine gefetzter 3496

2706

Taunusstrasse 27. Taunusstrasse 27. Adolph Abler's

reichhaltiges Pianoforte: Magazin. 3200 (Bertauf und Diethe.)

Musikalienhandlung & Leih-Institut.

Alle guten neuen Erscheinungen der Musik-Literatur werden in 28 Leib-Institut sofort aufgenommen. Prospecte gratis und franco.

Langgasse 12. Langgasse 12.

Mit Bezug auf meinen Ausvertauf mache ich noch insbembere auf eine Barthie Seidenbander, weiße und ichwarze eidel zpiten, Sommerhandiduhe ze. zu bedeutend herabgebien Breisen aufmerksam. Biesbaden, den 27. October 1873.

rtirt.

.

fr.

in

-72

ett

eln un

rage 6 1689

mieba

fner,

?inden

Map. 2800

gaar:

in,

hels-

360

rtaufa

17276

9. 32

1395

Emma Scherpel.

Wiener Glace-Handschune

in buntel, hell und weiß für Herren und Damen frisch angetommen fei G. Wallenfels, Langgaffe 33. 2692

Bur gefälligen Beachtung.

Freunden und Gonnern, sowie dem geehrten Bublitum empfehle mich für die bevorstehenden Weihnachten in Anfertigung bon Puppenftuben-Dtobel aus Elfenbein und holy in eleganter Ausstattung zu foliden Breifen.

Achtungsvoll Hermann Berghof, Graveur, Sommerstraße 4. NB. Muster liegen jeht schon offen und bitte, um allen Be-kolungen nachkommen zu können, um balbige Aufträge. 2886

Ratiné, Floconé, Double etc. Damen : Mäntel und Herren : Ueberzieher,

Buckskin

für Herren- und Anaben-Anzüge,

Damentuche, Bett - und Reise - Decken

empfiehlt in größter Auswahl das Neucste zu den billigsten Preisen die Tuch-Handlung von

Hch. Lugenbühl jun., kleine Burgftrage 14.

Geschäfts-Aufgabe

bertaufe ich meine fammtlichen Baaren von heute an jum int mi Einfaufspreis gegen Baargahlung. Biesbaben, ben 8. September 1873. 3607

C. W. Winter, 5 Bebergaffe 5.

Ausverkan jammtlicher Schuh: Waaren.

Begen Luden-Aufgabe verlaufe ich Schuhe und Stiefeln in Leber wie in Gilg ju und unter bem Fabritpreise. Beftellungen nach Maag werden nach wie bor bestens beforgt.

Franz Fischer, Martifirage 17.

Eine Baribie große gerren Gravatten ju bebeutend herab-Still Beiehten Preisen bei E. S. F. Spohr, Martifirage 36. 1 €t 3496

Bekanntmachung.

Das photographische Atelier neben der englischen Kirche, 28' lang 24' breit, zweistödig, gut in Holz gebaut, ist gegen baare Zahlung auf den Abbruch jesort zu vertausen; auch sind dasselbst eine gute, starte, eiserne Thüre, 7' hoch 4' breit, mit Sandsteinspössen, ein großer guter Füllofen, ein noch fast ganz neues Kastenwägelchen mit Decel und zum Berschließen, ein altes gutes Delaemälde, wehrere schäue vene Stahle und Ernstern gutes Delgemälde, mehrere schone neue Stahle und Kupfersstiche, sowie sammtliche photographische Utenfilien abzugeben. Näheres Friedrichstraße 12 im Seitenbau bei

Neue nußb. ovale Tische zu verl. Schwalbacherftr. 55. 14 Gine geprüfte Lehrerin eribeilt Brivatunterricht im pratt. Rechnen, sowie in der franz. und engl. Sprache, auch empfiehlt fie fich als Borleserin. Raberes Expedition. 3719

Gefucht ein Primaner bes Gelehrten-Gymnafiums, um Rachhulfestunden ju geben. Räheres Expedition. 3747

Soch lebe unfer Wilhelm-Petter, Der fünfundachtzig Jahr heut alt! Den ftoret weder Wind, noch Better, Der fraget nicht ob warm, ob talt. Die Bfeife schmedt ihm noch so prächtig, Die Sent', den Karst schwingt er gewandt! Sein Spaten grabt noch tief und fraftig Die Furchen in bas Gartenland. Mög's ibm bei uns noch lang gefallen, Dies wünschet Jeder von uns Allen.

Die Freunde beim Philipp. 3754 Ein **Backet**, enthaltend Zeichnungsregunsten, wurde auf dem Wege von der Langgasse durch die Eurhaus - Anlagen nach der Sonnenbergerstraße verloren. Abzugeben Leberberg 1 Bel-Etage. Am Freitag Mittag wurde den der Röderstraße aus dis an die Schiersteiner Chausse ein grauer Sommerrod verloren. Dem Wiederschinger eine Belobnung Kapellenstraße 25.

Ein **Regenschirm** ist in meinem Laden stehen geblieben und fann gegen die Einrüdungsgebühr abgeholt werden.
3808
Wilh. Weygundt, Langgasse 20.

Gin Sund, flein, rothlich-gelb, auf den Ramen "Bill" horend, mit breitem, gefüttertem Meffingband und edigem Schlößchen berjeben, jedoch ohne Marte, ift am 1. November Mittags aufgefangen worden. Wer ben Dieb angeben tann, erhalt eine gute Belohnung

Kirchgasse 31 im 3. Stod. 3580 Eine junge Frau sucht Monatdienst. Näh. Louisenstraße 16, 3 St. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bugen. Näheres

Mauergasse 3, 1 Stiege boch.
Gin Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Puten.
Acht.
Schwalbacherstraße 9, 8 St. Ein Madden jucht Beschäftigung im Baichen. Ruberes ftrage 16 im 3. Stock. Ein reinliches Monatmädden vird gesucht. Rab. Erpedition. 3797

5, eine Ein braves Madchen wird gefucht. Raberes Langgaffe Gin braves, tuchtiges Madchen gefucht Langg. 39, 2 St. h. 3778

Gut empfohlene Mädchen jeder Branche erh. gute Stellen b. Frau Birck, Goldgaffe 6. 3768 Ein junges, ftartes Madden bom Lande fucht fogleich eine Steffe.

Nah. Ablerstraße 17, 1 Stiege hoch links. 3768 Zwei anständige, fleißige Mädchen werden nach Belgien auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 3760 Derrichaftelöchinnen, Saushälterinnen, Kammerjungfern, feinere Zimmermadchen, sowie Zimmer- und Hausmadchen, alle mit guten Empfehtungen, suchen Stellen b. Frau Bird, Goldgasse 6. 3762 Ein feines Kindermadchen such Stelle b. Rapp, Friedrichstr. 23.

Dochftätte 6. Eine junge Frau aus anftandiger Familie fucht Stelle gu er-machsenen Kindern ober jur Stupe der Dausfrau. Raberes bei Fr. Saufer, Goldgaffe 21. 3801 Eine perfette Röchin, febr gut empfohlen, wird gefucht Leberberg 5. 3mei Mobelidreiner gefucht Moripftrage 9, hinterhaus. 3769 Möbelichreiner werben gejucht Marttplat 3. Gin Schreinergefelle gefucht Romerberg 33. 3790 Ein Arbeiter gefucht Emferftraße 29d. 3774 Schmiedegefellen finden Befchaftigung bei Schmied Rern in 3788 3792 Befucht zwei Schubmacher Martiftrage 17. Emferftrage 17a find Logis gu bermiethen. Glifabet henfiraße 6 (Frontspige) ift ein schon möblirtes 3immer mit gutem Bett monatlich für 4 Thir. zu vermiethen. 3765 Richard affe la ist ein möblirtes Zimmer mit Schlascabinet zu vermiethen. Nah. Mheinstraße 23 Barterre. 3761 Michelsberg 9, 1 St. hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer mit Bertöstigung bislig zu vermiethen. Nerostraße 33 ist eine Stube mit Küche, Keller zc. an ein stilles, tinderloses Gebenar oder eine betreffende, einzelne Berson gegen Berrichtung häuslicher Arbeiten auf gleich zu vermiethen. 3736. Ein schön möblirtes Jimmer mit oder ohne Kost billig zu vermiethen Ellenbogengasse 15 im 3. Stock.
Eine freundliche Wohnung Bel-Etage, Küche mit Wasserleitung ist für 232 fl. jährlicher Miethe sofort zu vermiethen. Näheres in der Erpedisson der ber Expedition d. BI. Ein Zimmer mit Bett gu bermiethen Schulgaffe 5, 1 St. f. Schwaldacherstraße 49, 2 Tr. hoch, sindet ein Arbeiter Schlafstelle. Arbeiter erhalten Kost und Logis Delenenstraße 18a, H. Parterre. Nerostraße 4 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 3767 Schwalbacherstraße 41, 3 St. b., findet ein Arbeiter gutes Logis. Arbeiter finden Schlaffielle Schachtstraße 6. 3772 Zwei Arbeiter konnen Schlaffielle erhalfen Ablerftraße 23. 3778

Todes-Unzeige.

Es hat dem Allmächtigen gefallen, unfere einzige, geliebte Tochter,

Ernestine.

heute Nacht zu sich zu rufen. Freunden und Bekannten dies statt besonderer Melbung, daß die Beerdigung Montag den 10. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Wilbelinstraße da, aus stattfindet.

11m stille Theilnahme bitten

Die tiefbetrübten Eltern:

3780 D. Coodman und Frau.

Allen Denjenigen, welche unserem nun in Gott ruhenden guten Bater, Bruder und Schwager, Peter Krissel. bie lette Ehre erwiesen und benselben gu Grabe geleiteten, unseren herzlichsten Dant. 3796 Die trauernden Sinterbliebenen.

Ein Madchen vom Cande sucht Stelle bei Kindera. Raberes : Gin Manu in den mittleren Jahren, der doppelten Buchbaltungehitte 6.
3755 i sowie der englichen und französischen Sprache mächtig, sucht er fine junge Frau aus anftändiger Familie sucht Stelle zu er i sprechende Siellung, am liebsten in hiefiger Stadt. Nah. auf gel achsenen Kindern oder zur Stütze der Hausfrau. Raheres bei Officien aub K. M. 37.

Aleine Goldfische

Rudolf Wolft, Ronigl Soflieferant,

eini

mur

be

per

579

billig

Martifrage 24.

bes heutigen Emplangs von aber Tagblattes" bezeugen wir Mit Beschelnigung bes Expedition bes "Wiesbaber Dank für die theitnahmvolle Sorgiati, mit welcher dieselbe sich univer Kangenommen hat, daß und neben sehr dankenswerthen Jaden an Aledam Weiße und Bettzeng dis heute 826 fl. 3 fr. von derselben zugestossen fle Seelbach, den 6. November 1878.

Für die Abgebrannten in Seel bach

find bei ber Expedition d. Bl. ferner eingegangen: Bom fleinen Richer Reiber. Berglichen Dant. Um weitere Gaben wird gebeten,

Bepertoit der Königlichen Ligenspiele von: 10. dis 16. loventeer. Monn ben 10.: Zum Erstenmale: Der Javalide. Tanz. Wallensteins Lage Dienstag den 11.: Der Freischus. Mittwoch den 12.: Dir wie mi Bolitische Grundsäse. Donnerstag den 13.: Fra Diavolo. Samia den 15.: Die weiße Pame. Sonntag den 16.: Zum Ersteumal Germann, der Befreier.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1878 7. November	Corgens.	2 Not Nadyni.	dbends.	Edglichel Beillich
Barometer*) (Bar, Linien) Thermometer (Reaumur) Dunftpannung (Bax, Sin.) Relative Keuchtisteit (Broc.)	881,88 3,4 2,61 96,7	882,86 8,0 2,51 62,2	882,61 4,8 2,95 96,8	882,11 5,40 2,69 85.23
Bindrichtung u. Windfiarle	S.D.	G.W.	6.93. idwad.	
Angemeine Himmelsansicht	Rebel.	bemölft. trübe,	bededt. Regen.	
Regenmenge pro ['in par. Cb." ") Die Barometerangaben	ind auf 0	Brab R. ri	0,8 bucirt.	inne.

Zages: Ralender.

Raiferl. Celegraphen-Riation, Marktitraße 18, geöffnet von 8 Uhr Moren bis 9 Uhr Abends.

Nassaufster Aunsverein. Das Lofal der permanenten Kunst. Ausstellung Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags wu Bormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet. Hatel Weins, Bahnhosstraße 7. Läglich von Morgens 5 Uhr dis Abend 7 Uhr Süßwasser und Mineraswasser:Bäder.

Deute Montag ben 9. November.
Rurhaus ju Wiesbaden. Rachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert. Wochen Beichnenschule, Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule as bein Michelberge.

Gewerbliche Abendicule. Abends von 8-10 Uhr: Unterricht in ber Schut

auf dem Martt. Damendjor "Euphonia". Die Probe fällt für heute aus. 378 Vocialdemokrafische Arbeiter-Parfei, Abends 8 Uhr: Zusammenkunft in

Socialdemokratische Arbeiter-Parfei. Abends 8 Uhr: Zusammentung u.
"Storcineft".
Innagogen-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe.
Enru-Verein. Abends 8 Uhr: Kürturnen.
Männer-Gesangverein. Abends 8½ Uhr: Brobe im Bereinslotal.
Alter Arbeiter-Villungs-Verein. Abends 8½ Uhr: Generalversammlung aber "Veitauration Wift".
Ichamsacher-Gewerks-Knivn. Abends 8½ Uhr: Bersammlung im Lotater Gewerks-Knivn. Abends 8½ Uhr: Bersammlung im Lotates Dern Nies, "zum Anter".

Hönigliche Schauspiele: Jum Erstramale: "Der Juvatide". Luftpin in 1 Alt von E. Reumann. — Tanz. — "Ballensteins Lager Dramatische Gedick in 1 Aufzuge von Friedrich von Schiller.

Am 8. November, Ernestine, T. des Rentners David Goodman w Orleans (Amerika), alt 17 J. 8 M. 24 T. — Am 8. November, Johann Mlegander, S. des Babers Alexander Jimmer bahier, alt 5 M. 2 T.

Drick und Berlag ber u. Schenenbergichen Dof Buchbruderel in Biesbaben.

Bettwaaren - & Ausstattungs - Geschäft.

Hir bevorstehende Satson bringe mein bestens assortirtes Lager fertiger Betten und einzelner Theile in so auch eleganter Aussiührung in empsehlende Erinnerung.

Federn, Flaumen, Rosshaare und Eidersaunen find fortwährend in verschiebenen Qualitäten in

nur reiner Waare borrathig. Große Auswahl in wollenen Kulten und Steppdecken zu sehr billigen Preisen.

Bernh. Jonas, Langgaffe 25. 172

Włobelitoffe (im Stüd)

in geringen bis ju ben feinften Qualitaten,

Bett- und Sopha-Vorlagen in jeder Qualität und Große,

Piano-, Pult- und Nähtisch-Vorlagen, Holländer Unterlagen,

fleine und für gange Bimmer, Lama-, Rips-, Plüsch- und Gobelin-Decken Gustav Schupp,

Taunusstrasse No. 39 (hoffmann's Privat-hotel), Filiale von J. C. Besthorn in Frankfurt a. Dt.

Preife feft und genau wie in Frankfuri a. D.

ichael Baer, Morgeni

im weißen Lamm,

empfiehlt folgende außerordentlich preiswilrdige Waaren:

Prima Bettbarchent in allen Farben die alte Elle zu 22 ft.,

Bettzeuge die alte Elle zu 14 fr., albleinen die alte Elle zu 12 fr.,

grosse rothe Cachemir-Tischdecken à 1 fl. 45 fr. per Stiid, Kommodedecken à 1 fl. 12 fr. per Stud,

Piqué-Decken à 2 ft. 12 ft.

per Dutsend von 2 fl. 48 fr. an bei

jen fin

s Lage wie in Samila

tesimal

Edglight Britis. 332,11 5,40 2,69 85 23

sfrellung, tags von

3 Abend

r Schult

funft is

mlung i

n Lofai

Luftspie Lager

man po Johanns

ige.)

ert. hule out

n.

chr. Manner.

Langgaffe 2. 579

billigft bei

M. Stillger, Dafnergaffe 18. 3609

Hemden

15

in allen Qualitäten borrathig bis zu ben feinnen für Serru von 1 fl. an, für Damen von 54 fr. an, für Rinber von 18 fr. an,

Besatz-Artikel

empfiehlt in großer Auswahl und billigft P. Peaucellier, Marktstrasse 11.

Unterhosen u. Unterjacken,

geftridte u. gewobene Strimnfe und in allen nur möglichen Qualitäten und Großen ju reellen, feften Breifen bei do Strumpfwaaren-

Georg Hofmann, Lager, 33 Langgaffe 33, vis-a-vis bem Adler.

Große Auswahl

von Gerren-Semden:

In gutem Chiffon mit leinener Falten-Bruft feinem geftidter Bruft fl. 2. 30. "
fein leinener glatter Bruft fl. 2. 45. " Madapolam mit fein leinener Falten-

feinem Madapolam mit fein leinener gestickter
Bruft
ma Oxford-Shirting
fl. 3. 36. " Prima Oxford-Shirting

Befonders preiswürdig eine große

Barthie Cretonne Semden . fl. 2. 48. " Rachthemben in Leinen, Halbleinen und Madapolam. Leinene Bruffeinsätze in großer Auswahl von 18 fr. an bis gu ben feinften gestidten.

Ebenjo empfehlen wir fur Die Berbit- und Binter-Saifon Planelhemben bon fl. 1. 50. an bis ju ben feinften

Unterjaden und Unterhojen bon 48 fr. an, Strümpfe, Soden, Leibbinden, Rinderunterfleidcherr zc. zc. ju außerft billigen Breifen bei

Lanye & Oppenheimer. 581 minoring 87 Langgaffe, vis-à-vis bem Abler.

Wiener Glace Handschuhe,

beste Qualitat, zweifnopfig, gu 1 fl. 12, sowie eine große Auswahl in Winterhandsouhen zu fehr billigen Preisen bei W. Deegen, Bebergaffe 16.

Gaze-Schleier empfiehlt G. Wallenfels.

Aechte Guipure-Wollspitzen u. Einsätze

in allen Breiten, das Neueste in frischer Zusendung, durch bortheilhaften Eintauf angergewöhnlich billig, sowie ächte seidene und Imation in Guipure, alle ächte und unächte weiße Balenciemesspitzen bei

Den geehrten Damen jur Radricht, daß ich Unterricht ertheile im Anmeffen, Zuschneiden und Ansertigen bon Damen. Garderobe. Einzelne Ertrastunden werden in und außer dem Hause gegeben; auch werden Damenkleider geschmadwoll und modern angesetigt und für Damen, welche sich dieselben selbst anzusertigen wünschen, zugeschnitten und eingerichtet.

Frau Rendant Meyer Wwe., Kirchgaffe 5 Bel-Etage.

Eine große Auswahl wollener Herrenwesten gebe ich ju Gintaufspreifen, um bamit ju raumen. C. W. Deegen, Bebergaffe 16.

Friedrichftrage 32 ift ein Ziehkarren zu verlaufen. 1818

Aelchätts-Emptehlung.

Dem berehrlichen Publikum, sowie den herrn Architecten und Bauunternehmern empfehle ich mein Lager in gegoffenen und geprägten Bint Drnamenten für Bau- und Decorationszwede, als: Capitale, Vasen, Köpfe, Acroterien, Rosetten, Wetterfahnen, Spitzen, Fahnenknöpfe, Ballustraden, Syma, Grad- und First-Verzierungen, Marquisen a.

Mansarden - Fenster werden nach Zeichnung ausgeführt und nach borhandenen Modellen geliefert. Zinkbedachungen nach ben neuesten Conftructionen unter Garantie. Alle Bauarbeiten an Reubauten, sowie Reparaturen werden schnell und billigft ausgeführt.

Achtungsvoll

Georg Kühn, Spengler, II. Burgftrage 7.

Schwarzen Seidensammi

in 6 Qualitäten, namentlich die Elle ju 2 fl., für Bute, Weften und Jaden fich eignend, embfiehlt G. Wallenfels, Langgaffe 33

Flattell Semden, wollene Jaden, Unterhosen, billig bei G. Burkhard, Michelsberg 16, 399 Strümpfe, Goden und Winterschufe fehr. G. Burkhard, Michelsberg 16. 322

Das Reueste in Damentragen, Kraufen, Chemi-ietten und Manschetten, sowie Cachnez und seidene Halbtücher empfehlen E. F. Spoker, 3495 Rartiftraße 36.

Trodenes Buchen- und Fichtenholz, sowohl in Rlaitem als gespalten, empfiehlt billigft 575 August Koch, Mühlgaffe 4.

Grobes Fettigrot, Stud: und Schmiedetohlen aus den renommirteften Bechen empfiehlt

August Moch, Dablgaffe 4 Oten= & Schmiedekol

tonnen bon beute an bom Schiffe an ber Ochsenbach birelt bezogen Momberger, Moribitrage 7, 10923

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen, beste Qualität, schon und stildreich, sind wieder dirett bom Schiff au beziehen bei G. Jaeth. Bahnhofstraße 8.

Der Ausladeplat ift an der Ochsenbach in Biebrich.

in bester Qualität empfiehlt

3656

August Koch, Mühlgaffe 4.

Getragene Kleider, sowie neue und ge tragene Stiefeln und Schuhe werden stets zu den höchsten Breisen angefauft von A. Görlach, Michelsb. 7, Ede vom Gemeindebadgäßchen. 3347

Ein Bauplat in der Taumusftrage ift unter gunftigen Bedingungen zu bertaufen. Rah. Elisabethenftraße 27.

Englische Bücher, ein Spieltisch, ein großer zweithüriger Schrant, Wandlichter von bohmischem Glas, eine Parijer Lampe und ver-ichiedene andere Gegenstände zu vert. Rheinftr. 30, Bel-Stage. 2869 uns

18 Si

Feberiveiffer

bacher gen e freund 23 3469

Me

die er

tage jugici

DOLL S

3690 3690

3689

frifd

Stadt Strakt

Beden Abend bon 6 Uhr ant Taffer neinba

Aechten

ungarischen Alföldi

per Portion 24 fr., per halbe Bortion 15 fr.

Oberwebergaffe.

1873r Federweißen per 1/2 Schoppen 8 fr.

Rirchgaffe 28.

Rirdigaffe 28.

Banrischer

36 empfehle einem geehrten Bublitum mein neu bergerichtetes Weinzimmer, berbunden mit bem Borguglichsten Glas Bier, sowie eine gut bestellte W Riiche bestens.

Much tann bafelbit fteis ein geheiztes Lotal für Befell-

ichaften aratis abgegeben werden. Mittagstifd von 12 bis 2 Uhr bon 24 fr. an. Restauration zu jeder Zeit.

Achtungsvoll

und b ge

vede.

Ro.

pfe,

er.

führt gen

ar.

chnell

r,

Beften

3.

jeu,

jehr 322 1111:

ene

item

4.

aus

en

ogen

923

n.

hiff

128

4_

ges

ven

h, 347 Be-

195

ant,

ber=

869

4

Chr. Bender.

Wirthschafts-Eröffnung.

Meinen Freunden und Gonnern, sowie dem geehrten Bublifum die ergebene Angeige, daß ich meine feitherige Wirthschaft Schwalbacherstraße 41 in die Markistraße 26 berlegt und mit dem hentigen eröffnen werbe. Unter Zusicherung reeller Bedienung, sowie Berabreichung bon guten Speisen und Getränken labet freundlichft ein

Biesbaben, ben 6. Robember 1878. 3469

Wilh. Reuter.

Café- und Speise-Wirthschaft

von Chr. Weber. Adlerstraße 19, empfiehlt guten Mit-tagstifch von 14 fr. an, Abendessen von 10 fr. an, vor-ugliches Marix-Bier, sowie reinen Wein von 12 fr. per 1/2 Schoppen an.

Reue ital. Maronen, Bamb. Brunellen,

Zürfische Pflaumen, Dirabellen, Mich S. march

Ririden,

Apfelianigen

empfiehlt billigft

Carl Glücklich, 2 Rirchhofsgaffe 2.

Frisch eingetroffen: Brima Bollharinge à 4 fr. bei 3620 H. Pfaff, Dogheimerstraße 22.

Monnefeldt'iche Inee

ftifche Sendung in allen Sorten empfiehlt ju den billigften Preifen Carl Glücklich, Tonic gon M. C. C. C. Prop. inc.

Elb-Caviar und

geräucherten Lachs

Christian Wolff, Launusstraße 25. 3693

Schone Raftanien per Bfb. 6 tr. ju haben Romerberg 27. 2674

Restauration W. Held,

Dittagstisch, frischgebadene Fische, Kartossel-Kreppeln, ein gutes Glas Bier zu 4 fr., reine Weine, ein appartes Jimmer für eine fleine Gesellschaft empsiehlt W. Reld. 3372

Webergaffe A. Brunnenwasser, Mo. 32a,

empfiehlt fein (Bergmann'iches) Thee-Lager.

kr.

per Pfund 12 fr. bei

Christian Wolff, Launusffrage 25.

Grosse ital. Maronen per Pfund 10 kr.

empfiehlt

A. Schirmer.

3742

Markt 10.

(borginglichfier Qualität).

Frankfurter Lagerbier Diener Erlanger Rürnberger bitto Bebes Quantum wird taglich frei in's Bans geliefert. Münchener

Bestellungen beliebe man ju machen entweber unfranfirt mit ber Bost oder bei L. Bender, Webergasse 29, und S. Marxheimer, Martifraße 36.

J. S. G. Adrian, 6 Bahnhofftraße 6.

1215 Colonialwaaren in bester Qualität zu billigften Breifen empfiehlt

91911196-03 B. Willms

Wallent

in der Waage

grosse Holsteiner, Franz Blank, empfiehlt

3306

vormals C. W. Schunidi, Bahnhofstrasse.

fam das einzig bemährte en Muttern mittel, Dr. Gerhig's Bahnhalsbandden und Verlen, Kinbern bas Bahnen leicht und schwerzlos zu fordern, sowie 3 a.b. w. u. r z e 1 zum Drausbeißen ber Kinder nicht genug empfohlen werden. Preis a 10 und 15 Sgr. 570

Depot bei Oscar Bierwirth, Kirchgaffe 12.

ôtel Weins.

MILe Arten medicinische, warme und talte Süßwasserbaber und Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends.

finden Beschäftigung Emjerstraße 33. 77 Ein Lebezjunge ges. von Tapezirer Jung, Webergasse 37. 3578 A. H. Linnenkohl. Tüchtige Installateure, hauptsächlich auf Wasserleitung, suchen wir gegen guten Lohn und Accord. (F. 1280.) Fichardsstraße No. 30 in Frantsurt a. M. 104 Ellenbogengaffe 15. Mettlacher Mosaik-Fussböden ju Originalpreisen empfiehlt 3671 L. Usinger, Glifabethenftraße 8, Wiesbaden. Ein Kapital von mehreren Tansend Gulden Grammatikalisch-russischer Unterricht wird gegen genitgende Sicherstellung und gute Kapellenstraße 35 Parterre. gefucht Jemand, ber Sarmonifa-Unterricht ertheilt, wird Zinszahlung zu leihen gesucht. Offerten unter Näheres Expedition. 3487 A. H. No. 3591 befordert die Expedition In der ersten Rangloge sind 2/4 gute dieses Blattes. Bläte abzugeben Näheres Expedition. 3462 4000 ff. werden gegen doppelte hypothetarische Sicherheit ju leihen gesucht. Raberes Expedition. 3636 Den Goldwerth als Belohnung erhalt der Finder eines Des 4000 ff. Bormundichaftsgelber find gegen boppette gerichtliche Sicherheit auf erfte Supothete auf ben 1. December 1. 3. auszu-Daillons, welches 2 Bilber enthielt. Abzugeben Billa Goumann in Mosbach. leihen. Naberes in der Expedition d. Bl. Gesucht vom 1. Januar 1874 ab ein Ladenmadchen, welches schon in einem Specereigeschäft thatig war. Rah. Exped. 2580 Ein junger Amerikaner wilnscht in einer beutschen Familie als Benfionar aufgenommen zu werden. Franco-Offerten sub X. O. durch die Expedition b. Bl. 3680 Goldgaffe 3 wird Jemand jum Wedtragen gefucht. 3377 Geübte Stickerinnen Adelhaidstrasse 5 sucht 26. Deuzeroth, Langgasse 58. S585 Eine Putstrau fur 2 Stunden töglich Morgens gesucht zur Stadt (Subseite), Bel-Stage, ift ein Salon mit Schlafzimmer und hierzu ober einzeln ein Zimmer im 3. Stod, moblirt, ju bermiethen. Eine perfette Beigzeugnaberin, im Befite einer Bheeler & Wilfon-Näheres Bel-Etage Blumenfirage 5 (Billa) find 2 moblirte Zimmer gu berm. 3456 Delenenstraße 15 Bel-Stage moblirte Zimmer zu verm. 1850 Ede ber Bellmunbftraße 27b ift bie Bel-Stage mit Balton zu vermiethen. 1882 Faulbrunnenftrage 10, 2 Stiegen boch rechts. Ein Madden tann bas Rleibermachen erlernen. Rah. Erp. 17864 Eine in allen Rähereien erfahrene Frau (Beamten-Wittive) sucht ger bem Hause Beschäftigung. Räh. Karlftraße 4, 3 Er. 1349 außer bem Saufe Beichaftigung. Lehrstraße 2 ift im 3. Stod ein möblictes Bimmer gu bermietben. Stellen: Gefuche. Louisenstraße 3 Parterre find 3 moblirte Zimmer ju ber-Dafnergaffe 9 wird ein braves Dienstmadden sofort gesucht. 2907 Ein braves Dienstmadden gesucht Dochstätte 2. 3276 Louifenstraße 4 Barterre ift eine fleine Bohnung, für einen einzelnen herrn passend, sogleich zu vermiethen. 17922 Ein Dienstmädchen gefucht Langgaffe 14, 3588 Louisenstraße 10 find zwei möblirte Zimmer zu berm. 3297 Morigstraße 3, 2 St. hoch, ein möbl. Zimmer zu berm. 484 Morigstraße 24 ist ein möblirtes Parterrezimmer zu berm. 3317 Den geehrten herrschaften tann ju jeder Zeit gutes Diensthersonal nachgewiesen werden durch Frau Stern, Goldgasse 15. 3712 Ein ordentliches, ifrael. Madchen, welches im Rochen tichtig be-Ritolasftrage 10, in einem Berrichaftshaufe, find elegant möblirte wandert ist, wird gegen guten Lohn gesucht von B. D. Baer, Schwalbacherstraße 25. 3655 Dienstpersonal wit guten Zeugnissen kann auf gleich und spöter gute Stellen erhalten durch Frau Stern, Goldgasse 15. 3712 Bimmer zu vermiethen. Ede ber Rhein- und Somalbacherftraße 2 ift eine Wohnung im 3. Stod, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Rüche, 2 Mansarben und Keller, auf gleich zu vermiethen. Ein ftartes Diabden, welches gut mellen fann, wird gefucht Rhein-Große, gut möblirte Parterre-Zimmer in ftrage 36 im Sinterhaus 3681 Ein Madden gesucht Markiftraße 6. Ein fleißiges Dienstmädchen wird gesucht Langgasse 10, 2881 freundlichster Lage sind mit Benfion zu ver-1. St. Ein Regetjunge gesucht. Näh. "Saalbau Nerothal". 2861 Gesucht wird zum baldigen Eintritt ein junger, lediger Mann, welcher mit Pferben umzugehen versieht. Näh. Exped. 3460 Ein Schneidergeselle findet dauernde Beschäftigung bei Schneidermeister Henn in ger, Kirchgasse 20. 3445 Jn der Hirchapothete wird ein solider Dausbursche gesucht. 3524 Näheres Expedition. Ein schon moblirtes Zimmer billig ju vermiethen. Rab. Martiftrage 13 im 3. Stod. Drei Parterre-Bimmer, für ein Bureau fehr geeignet, fogleich, auch auf fpater zu vermiethen. Rah. Bahnhofftr. 8. 3709 Eine leere, heizbare Manjarde zu vermiethen. Rab. Expd. 3724 Ein fleiner Laben nebst Kabinet ist sofort fitr 100 Thir. zu ver-Bute Baufdreiner werben gefucht Michelsberg 20. 3678 Gin orbenilicher Sausburiche wird gefucht. miethen. Nüberes Erpedition. Ein großer trodner Reller zu vermiethen. Rah. Erped Reftauration Birnbaum. 3692 Zwei Steindrucker aum fofortigen Gin-Feldstraße 17 im Borderh., Dachl., ein Arbeiter Logis erh. Zwei Arbeiter erhalten Logis Kirchgaffe 12, 4 St. h. Reinliche Arbeiter erhalten icones Logis hermannftrage 5, B. Schroth's Druderei in Limburg a. b. 2 Gin braber, folider und tuchtiger Buriche wird gefucht Martt-Gin gebildeter herr ober Fraulein erhalt fur 4 Thit. monatlich ein heizb. fein möbl. Zimmer. Näh, Rheinstraße 29 im Laden. Hellmundstraße 15 finden 2 Arbeiter Logis. Arbeiter finden Rost und Logis Metgergasse 9, 2 Treppen h. ftraße 9. aße 9. Ein Schreiner jum Fußbobenlegen und ein Fußtafelnmacher ge-

Drud und Berlag ber L. Schellenberg ichen DofeBuchbruckerei in Wiesbaden.

Jungen und Mädchen

Berho

1) Em

2) (816

3) Tau

4) Ber

Bunăch

matirt.

Entic

cintid) S

dmidt

ong B

Das 4

th der (

ale on

t ber :

18 Sch.

n 3u 9

30,0

Radi

2 Jung her Derr mines 11

in ber F ms den 71 (Sa).

bufest ,

Richady

und mae

tines to orduung

nomigt

Eben

Stuber

Mih. eigenthe

Der

Bertrag

neuen

ober in

nehmig

Am Frants Offent

2686

3723

13798

2066

3644

2828

3568

Ma

Petroleum I', wasserhell,

per Maas 22 fr. empfiehlt